

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 88 (1962)
Heft: 1

Illustration: Morgengymnastik
Autor: Flemig, Kurt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das kleine Panoptikum

Ski-Unheil

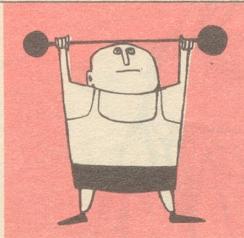
Er wedelt smart um jedes Tor
als neuer Champion der Piste,
er ist der Slalom-Meteor,
den man bis jetzt so sehr vermißte.

Sein Teint ist einfach makellos,
und sein *keep smiling* wird stets smiler,
ja, man vergleicht ihn von Davos
bis St. Moritz mit Toni Sailer.

Er glänzt als Star auf dem Parkett
und brüster sich mit seinen Schwipsen;
dann wacht er auf im Krankenbett,
allwo sie seine Beine gipsen.

Manch einer kommt zwar heil nach Haus
und rutscht beim Après-Ski dann aus.

Fredy Lienhard



Morgengymnastik

Frage und Antwort

«Chrigi, vergissisch mi iez sicher
nimm?»

«Eh, da häb nid Chummer, Emmi;
i ha ja ne Chnopf i Naselumpe
gmacht!»

«Was heit dr für Scheidigsgründ?»
«Mi Frou isch eifach e Xantilope,
u de het sie ussert mir no nen an-
gere Näbebuehler.»

«I de nechschte Tage sötte mer un-
bedingt einisch zur Tanti Emmi.»
«Eh, warum pressiert das iez eso?»
«Wil si süssch zu üs chunnt!»

«Weisch, wie sie im Dütschen usse
de Gramper säge?»
«? ? ?»
«Bundesbahnsteinunterschlagungs-
arbeiter!»

Mumenthaler

AB- UND ZUFÄLLE

Beim Anhören von Schlagerplatten:
Heute kann jeder ein Sänger wer-
den, vorausgesetzt, daß er nicht
singen kann ...

•
Hintergedanke vor Gartenzwergen:
Nichts ist so hirnverbrannt, daß es
sich nicht in Ton brennen ließe.

•
Die Jugend ist das köstlichste Al-
ter, wo ein Päckli Zigaretten oder
eine Flasche Bier weit mehr wert
sind, als sie kosten, trotzdem es am
Sackgeld ständig mangelt.

•
Was ist paradox? Die Geschenk-
vorschläge unter dem Titel *«Für
Leute, die schon alles haben!»*

•
Der moderne Mensch ist stolz dar-
auf, keine Illusionen mehr zu ha-
ben. Und wenn eben das die größte
Illusion aller Zeiten wäre, ohne Il-
lusionen leben zu können? Boris



Aether-Blüten

In einem *«Echo der Zeit»* vernahm
man von einem Beromünster-
Korrespondenten aus Paris fol-
genden krabbeligen Vergleich:
«Ein Journalist oder ein anderes
unerwünschtes Ungeziefer ...»

Ohohr

Gut getitelt

Titel müssen nicht rot und fett, sie
können auch gut und treffend sein.
Ein paar zufällige Beispiele:

«Komplizierte Vereinfachung.
(Artikel über die neue Straßen-
signalisationsordnung)

«Die abstrakte Gartenlaube.
(Bericht über die Basler Kun-
kredit-Ausstellung)

«Wie tot ist Stalin?
(Politischer Leitartikel)

Ohohr



Resano-Traubensaft
regelmäßig getrunken,
hilft den Organismus
entschlacken

Bezugsquellen durch Brauerei Uster

